

# NEWSLETTER

## FERNSTUDIUM und FERNLERNEN

Der aktuelle Newsletter widmet sich den Möglichkeiten des Fernstudiums und -lernens im deutschsprachigen Raum

### Einführung

Ein Fernstudium ist orts- und zeitunabhängig angelegt. Ein betreutes Fernstudium bietet ein Höchstmaß an Unabhängigkeit und Flexibilität und eignet sich deshalb für Studieninteressenten, die sich aufgrund ihrer persönlichen Situation an keiner Präsenzhochschule einschreiben könnten. Es ist somit eine geeignete Ausbildungsform für das lebensbegleitende Lernen sowie die Weiterbildung neben dem Beruf. Fernstudierende sind nicht in ein starres zeitliches Korsett gezwängt. Didaktisch und lernpsychologisch aufbereitetes Studienmaterial ermöglicht und erleichtert ein Selbststudium, das die Studierenden individuell auf ihre Bedürfnisse und Dispositionsmöglichkeiten anpassen können.

Studierende absolvieren den größten Teil ihrer akademischen Ausbildung in Selbststudienphasen daheim am eigenen Schreibtisch. Hier erarbeiten sie anhand von Studienunterlagen (Studienbriefe) und anderer Medien die Lerninhalte der Studienfächer. Die Selbststudienphasen werden ergänzt durch Präsenzphasen, die vor allem der Wissensvertiefung

sowie dem Training von Fertigkeiten und Methoden dienen.

### Was ist Fernstudium?

Das Fernstudium ist eine eigene Lehr- und Unterrichtsorganisationsform. Das entscheidende Charakteristikum ist die zeitliche und räumliche Distanz, die zwischen den Lernenden und den Lehrenden besteht. Während sich üblicherweise die Lernenden zu einer bestimmten Zeit an einem bestimmten Ort (dem Lernort, eine Schule, Hochschule oder auch nur einen bestimmten Seminarraum) versammeln, ist beim Fernstudium diese örtliche Nähe aufgehoben. Das, was gelehrt wird, ist nicht an einen bestimmten Ort der Vermittlung gebunden. Die Lehre wird zum Lernenden gebracht.

### Fernlernen

Fernlernen ist eine Ausbildungsform, die analog dem Fernstudium von einer Vielzahl an Ausbildungsinstituten angeboten wird. Der Unterschied liegt zu einem Fernstudium liegt darin, dass es sich bei den Schulungsinstituten nicht um Universitäten oder Fachhochschulen handeln muss (der Abschluss ist daher in der Regel nichtakademisch). Fernlehreangebote richten sich daher an Personen mit unterschiedlichsten Qualifikationsniveaus.

### Studiengestaltung

Da Lehrende und Lernende nicht gleichzeitig an einem Ort zusammenkommen und die gesamte Lehre (der gesamte Stoff) über Medien vermittelt wird, entsteht häufig der Eindruck, das Fernstudium erfordere ausschließlich selbst gesteuertes Lernen. Das ist

nicht richtig: Das Lernmaterial ist didaktisch aufbereitet und mit Anweisungen, Tipps u.v.m. versehen. Diese Anleitungen oder didaktischen Hilfen machen aus dem Fernstudium ein "angeleitetes" Selbststudium. (Lernen muss ohnehin jeder alleine, man kann Menschen nur in diesem Prozess unterstützen).

### **Fernstudium - Präsenzstudium**

Im Unterschied zum Präsenzstudium erhalten Fernstudierende das Lehr- und Lernmaterial in Form von Lernmedien wie zum Beispiel gedruckten Studienbriefen, Online-Kursen im Internet, Lernsoftware auf CD-ROM, Ton- und Videocassetten oder auch mittels Fernsehbeiträgen etc. direkt "ins Haus" geliefert. Der Lernerfolg wird während des Semesters meistens durch Selbstkontrollaufgaben und Einsendeaufgaben festgestellt und zum Semesterende mit einer Kursabschlussklausur überprüft. In ergänzenden Präsenzveranstaltungen an den Hochschulen oder an regionalen Lern- und Studienzentren kann der Lernstoff vertieft werden.

### **Fernstudienmaterial:**

Fernstudienmaterialien sind in aller Regel schriftliche Lehrmaterialien. Die dominierende Form des Lehrmaterials, das im Fernstudium Verwendung findet, besteht aus schriftlichen Materialien. Es handelt sich um Studienbriefe, die eigens für die Fernlehre entwickelt und eingesetzt werden. Gelegentlich kommen auch "Study-Guides" zum Einsatz. Diese Guides sind eine Art von ("Lese-")Anleitung, die Bezug auf eingesetzte Litera-

tur nimmt, die der Studierende entweder in der Buchhandlung selbst erwerben muss oder von der Fernlehreinrichtung zugesandt bekommt. Das schriftliche Material wird häufig durch zusätzliche Lernmedien ergänzt. Solche Ergänzungen können in Videos, Audios oder CD-ROMs bestehen. In zunehmendem Maße kommen auch die Möglichkeiten des Internet zum Einsatz. Das Fernstudium nimmt dann die Form des E-Learning an.

### **Anbieter von Fernstudien im deutschsprachigen Raum**

Im deutschsprachigen Raum bieten derzeit rund 70 private und öffentliche Universitäten und Fachhochschulen Fernstudien an. Die Fernuniversität Hagen unterhält mehrere Studienzentren an österreichischen Universitätsstandorten (<http://www.fernuni-hagen.de>). Darüber hinaus haben verschiedene deutsche Fernuniversitäten und -fachhochschulen Kooperationsverträge mit österreichischen Bildungsträgern (v.a. zur Höherqualifizierung von AbsolventInnen berufsbildender höherer Schulen) geschlossen.

**Weitere Informationen zum Spektrum an Weiterbildungsangeboten an Fernuniversitäten:**

- Arbeitsgemeinschaft für das Fernstudium an Hochschulen in der Deutschen Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e. V.: <http://www.ag-fernstudium.de/>
- Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU): <http://www.zfu.de>